Mit Bitte um Weiterleitung an Ihre Elternschaft. Vielen Dank.

Erstimpfungen für Kinder und Familien im Jenaer Volkshaus nur bis 5. Januar

Liebe Eltern,

trotz aktuell rückläufiger Fallzahlen in Thüringen sehen wir aktuell gerade bei Schulkindern weiterhin auch in Jena sehr viele Infektionen mit einer Inzidenz von über 2.000. Im Namen des Jenaer Krisenstabs möchte ich Sie daher ein zweites Mal über die aktuellen städtischen Impfangebote gegen das Coroanavirus informieren.

Das speziell auf Kinder ausgerichtete Impfzentrum im Volkshaus ist am letzten Donnerstag gestartet und bietet die Möglichkeit, gut organisiert und in kinderfreundlicher Atmosphäre Kinder von 5 bis 11 Jahren gegen das Coronavirus impfen zu lassen. Hierzu können Termine über die Seite impfen-thueringen.de gebucht werden.

Darüber hinaus gibt es täglich (außer 24. / 25. und 26.12. sowie 31.12. und 1.1.) von 14:00 bis 19:00 die Möglichkeit zum Familienimpfen mit und ohne Termin. Hierbei können auch Kinder ab 12 Jahren sowie deren Eltern mitgeimpft oder geboostert werden. Auch hierzu wird es voraussichtlich ab morgen eine begrenzte Buchungsmöglichkeit unter impfen-thueringen.de unter der Auswahl Kinderimpfen-Familienimpfen geben. Beachten Sie bitte, das technisch bedingt hier zuerst nur eine Person angemeldet wird, für die Familienmitglieder erfolgen dann die zusätzlichen Anmeldungen live zum Termin vor Ort im Volkshaus.

Falls Sie gegenüber einer Impfung Ihrer Kinder bisher unentschlossen sind, empfehlen wir Ihnen die Informationsseite des Bundesgesundheitsministerium unter:

https://www.bundesgesundheitsministerium.de/service/publikationen/details/corona-schutzimpfung-fuer-kinder-und-jugendliche-eine-entscheidungshilfe-fuer-eltern-und-sorgeberechtigte.html

Bei der individuellen Entscheidung sollten auch die sehr hohen Inzidenzen unter Kindern und Jugendlichen in Thüringen mit berücksichtigt werden und eine Abwägung zwischen der Impfung und einer ansonsten in dieser Wintersaison wahrscheinlichen Infektion getroffen werden. Zwar sind Kinder und Jugendliche glücklicherweise nur sehr selten von schweren Covid-19-Verläufen betroffen, gleichwohl befasst sich gerade das Universtätsklinikum Jena mit Long-Covid-Folgen von Kindern und Jugendlichen.

Der Jenaer Krisenstab und das Jenaer Gesundheitsamt sehen genauso wie der Thüringer Bildungsminister Helmut Holter Impfungen als einen zentralen Baustein für sicherere Schulen. Jede Impfung hilft Infektionsketten zu unterbrechen und den Schulbetrieb zu stabilisieren. Dies ist auch angesichts der neuen Virus-Variante Omikron sehr wichtig.

Beachten sie bitte bei Ihren Planungen, dass die Kinderimpfstelle Volkshaus voraussichtlich nur noch in den nächsten zwei Wochen – bis zum 5. Januar – Termine für Erstimpfungen anbieten wird.

Mit freundlichen Grüßen
Christian Gerlitz
Bürgermeister

Stadt Jena
Dezernat für Stadtentwicklung und Umwelt
Am Anger 26
07743 Jena

Tel.: 03641 49-5000
Fax: 03641 49-5005
E-Mail: christian.gerlitz@jena.de
Web: www.jena.de